



● EINLEITUNG

Johannes 4,24: Gott ist Geist, das heißt für uns unsichtbar. Man kann ihn nur im Geist und in der Wahrheit anbeten.

1.Timotheus 6,16: Er allein ist unsterblich und das Licht der Welt.

Jesaja 40,18: Niemand kann ihn abbilden, denn alles, was wir sehen, ist von ihm geschaffen. Wir würden Gott auf die Ebene des Geschöpfes erniedrigen (2.Mo.20,4)

● HAUPTTEIL:

Römer 1,19.20: Somit ist die Natur nicht Gott, sondern der Sichtbare Beweis seiner Existenz. Jeder kann ihn erkennen.

Johannes 1,18: Niemand hat Gott je gesehen, doch er ist für uns sichtbar geworden durch Jesus Christus. Dieser hat ihn uns verkündet.

Johannes 14,7-9: Wir können nun aus dem Leben und der Predigt Jesu Klare Erkenntnisse über das Wesen Gottes erhalten. Jesus ist Gottes Offenbarung.

Einige Eigenschaften Gottes sind:

Matthäus 19,26: Allmacht: Gott ist nichts unmöglich.

Psalm 139,1-14: Allgegenwart: Man kann ihm nicht entfliehen.

Psalm 90,1.2: Ewigkeit: Er war schon immer und wird immer sein.

3.Mose 19,2: Sein Wesen ist rein und heilig, von ihm kommt nichts Böses (Jakobus 1,17).

2.Mose 34,6: Er ist gnädig, geduldig und von großer Güte.

2.Korinther 3,17: Er ist ein Gott der Freiheit. Er besitzt einen freien Willen und läßt jedem seine persönliche Entscheidung.

1.Korinther 14,33: Er ist ein Gott der Ordnung, der selbständig denkt, plant und handelt, indem er sinnvolle Gesetze gibt.

1.Johannes 4,8: Er ist ein Gott der Liebe, der in überschwenglicher Fülle gibt, ohne Bedingungen zu stellen.

Psalm 50,15: Wir haben es also mit einem persönlichen Gott zu tun, der uns liebt und mit sich reden läßt

○ ENTSCHLUSS: Ich will Gott suchen und ihn in Jesus kennenlernen.

Apostelgeschichte 17,27-31: Gott ist unser Lebenselement, Götzen können uns keine Hilfe sein. Gott ist jedem sehr nahe.

Jesaja 55, 6-11: Suche den Herrn, solange er zu finden ist. Er ist viel größer als wir, und seine Möglichkeiten sind unbegrenzt.

Jeremia 29,13.14: Wer Gott mit einer offenen Suchhaltung begegnet, der wird ihn erkennen können.